

**Stadt Bramsche**

**Protokoll**  
**über die 18. Sitzung des Orsrates Lappenstuhl**  
**vom 06.05.2021**  
**Siedlertreff Lappenstuhl, Von Bar Str. 2, 49565 Bramsche**  
**Coronabedingt sind maximal acht Besucher zulässig.**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeisterin**

Frau Anette Marewitz

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Frank Bensmann

Herr Roland Bublitz

Herr Thomas Lade

Herr Florian Nelles

Herr Christian Oelgemöller

Herr Donald Reiter

**Verwaltung**

Herr LSBD Hartmut Greife

**Protokollführer**

Herr Philip Starke

**Abwesend:**

**Mitglied CDU**

Herr Falk Muschiol

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

**Tagesordnung:**

**ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2020
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin

- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Fahrradweg an der L78 von Lappenstuhl nach Wittenfelde-weitere Vorgehensweise
- 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Lappenstuhl
- 8 Beantwortung von Anfragen
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde

## **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2020

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

- TOP 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin

Der Bericht der OBM Marewitz ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ortsrat bemängelt die Entscheidung der Unfallkommission und weist drauf hin, dass es sich um einen Gefahrenpunkt handle und Handlungsbedarf vor dem nächsten Unfall bestehe.

TOP 5          Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass die Bushaltestelle am Ernst-Bettermann-Platz schlecht einsehbar und nur mäßig ausgeleuchtet sei. Dadurch entstehe in der Dunkelheit bei Passanten ein Unwohlsein. Abhilfe könne z.B. geschaffen werden durch: Entfernung der Sitzbänke neben der Bushaltestelle, bessere Ausleuchtung des Bereichs, Herabsetzung der Mauer.

OBM Marewitz und ORM Bublitz nehmen die Bedenken auf und halten beispielsweise die Anbringung einer Solarbeleuchtung direkt an der Bushaltestelle für möglich. Das Thema solle in der nächsten Fraktionssitzung und in der Siedlungsgemeinschaft besprochen werden.

Eine Bürgerin weist auf Geruchsbelästigungen durch die Firma Leiber hin und möchte wissen, ob die Stadt Bramsche in dieser Sache tätig werde.

LSBD Greife antwortet, dass das Gewerbeaufsichtsamt zuständig sei. Zudem seien Emissionen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hinzunehmen. Er empfiehlt der Bürgerin, das direkte Gespräch mit der Firma zu suchen.

TOP 6          Fahrradweg an der L78 von Lappenstuhl nach  
Wittenfelde-weitere Vorgehensweise

OBM Marewitz informiert, dass der Lückenschluss des Radweges an der L78 unverändert auf Platz 37 der Prioritätenliste des Landes Niedersachsen stehe. Eine kurzfristige Umsetzung der Maßnahme sei daher unwahrscheinlich. OBM Marewitz stellt die touristische, aber auch die wirtschaftliche Bedeutung des Radweges hervor und informiert über das Programm „Stadt und Land“ im Rahmen des Klimaschutzprogramms der Bundesregierung. Ziel des Programms sei u.a. die Attraktivitätssteigerung des Radverkehrs im ländlichen Raum.

Die Kosten des Lückenschlusses könnten bis zu 75 Prozent durch die Förderung abgedeckt werden – die Kommune müsse einen Anteil von 25 Prozent selbst finanzieren. OBM Marewitz wünscht die Erstellung eines entsprechenden Konzepts und Stellung des Förderantrages.

LSBD Greife weist darauf hin, dass dafür im aktuellen Haushaltsplan keine Beträge vorgesehen seien und bereits die Planungskosten einen fünfstelligen Betrag erreichen könnten.

Der Ortsrat Lappenstuhl stellt folgenden Antrag an den Rat:

1. Die Stadtverwaltung solle ein Konzept für den Lückenschluss des Radweges an der L78 erstellen und einen Förderantrag im Rahmen des Förderprogramms „Stadt und Land“ stellen.
2. Bei prognostizierten Kosten von ca. 1.000.000 € solle im Haushalt 2022 ein Ansatz von 100.000 € und für den Haushalt 2023 eine Verpflichtungserklärung in Höhe von 150.000 € aufgenommen werden.

TOP 7          Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der  
Ortschaft Lappenstuhl

OBM Marewitz weist darauf hin, dass die bereits entstandenen Kosten für den Volkstrauertag 2020 noch nicht in Abzug gebracht worden seien. Die zur Verfügung stehenden Mittel verringerten sich dadurch um ca. 30 €.

ORM Bensmann schlägt folgende Mittelvergabe vor:

Musikkorps: 400 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Blaskapelle: 400 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Sozialverband: 50 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Kunst- und Kulturwerkstatt: 125 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Katzenhilfe: 50 €

Abstimmungsergebnis: 4 dafür  
2 dagegen  
1 Enthaltung

OBM Marewitz schlägt folgende Mittelvergabe vor:

Weihnachtsbeleuchtung: 400 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Ferienstpaß: 100 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

Volkstrauertag: 30 €

Abstimmungsergebnis: 7 dafür  
0 dagegen  
0 Enthaltung

TOP 8 Beantwortung von Anfragen

Keine.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

1. ORM Oelgemöller erkundigt sich, ob auch im Jahr 2021 wieder Blumenzwiebeln zur Verfügung gestellt werden und regt an, neben Narzissen auch Tulpen, Krokusse oder sonstige Zwiebelpflanzen anzupflanzen.

2. OBM Marewitz weist darauf hin, dass an der nördlichen Kanalstraße im Bereich „Ginsterweg“ und „Am Wald“ zwei bis drei weitere Laternen wünschenswert seien. Nach Rücksprache mit Herrn Woelki seien die dafür anfallenden Kosten umlagefähig. Eine Abrechnung erfolge jedoch erst bei Endausbau der Straße. Vor diesem Hintergrund stellt OBM Marewitz den Antrag, dort zwei bis drei Laternen zu errichten.

3. OBM Marewitz bemängelt den Zustand des mittleren Straßenbereichs zwischen den Spurbahnen bei der Straße „Im Ahrensfeld“ und bittet um Ausbesserung.

4. OBM Marewitz bittet außerdem um Ausbesserung der Straße „Am Kiefernhein“.

5. ORM Bensmann regt an, die Zufahrt zur Obstbaumwiese vom Lutterdamm aus zu schließen, da der Pflanzstreifen durch Pkw beschädigt würde.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

1. Ein Bürger weist darauf hin, dass die Anpflanzungen in den Beeten an der Straße „Von-Stuckrath-Weg“ bis auf die Bäume abgängig seien und bittet um Neuanpflanzung.

2. Eine Bürgerin bezieht sich auf den geplanten Ausbau der A1 und erkundigt sich nach den Routen der Bau- und Transportfahrzeuge.

LSBD Greife antwortet, dass er dazu keine Auskunft geben könne und bitte die Bürgerin, sich direkt mit der Stadtverwaltung, Herrn Plewa in Verbindung zu setzen.

Anette Marewitz  
Ortsbürgermeisterin

LSBD Hartmut Greife  
Verwaltung

Philip Starke  
Protokollführer